

Rückblick

November/ Dezember 22



Allgemein

Im November/ Dezember beginnt immer eine heimliche und besondere Zeit. Das Kinderhaus wird besonders geschmückt und man kann viele Lichter bereits am Morgen entdecken. Den Eingangsbereich wurde mit Hilfe von unseren Hausmeistern und unserer Sprachfachkraft Katrin schön gestaltet.



Wir hatten eine Buchausstellung mit Büchern zum abverkaufen, die sehr guten Zuspruch fand. Für das Kinderhaus durften wir uns auch 3 Bücher herausuchen.

Dieses Jahr gab es auch einen kleinen „Weihnachtsmarkt“ auf dem Tisch vor dem Büro. Unsere Sprachfachkraft Katrin hat aus der Ernte unseres Gartens - zusammen mit einigen Kindern - Brombeerkonfitüre, Aronia Gelee, Brombeeressig und Kräutersalz hergestellt und zum Verkauf zu Gunsten des Kinderhauses angeboten.



Zur Weihnachtszeit haben wir auch wieder viele Geldspenden erhalten - Herzlichen Dank auch an alle Spender. Von dem Geld haben und werden wir unter anderem verschiedene Spielmaterialien und Montessori Entwicklungsmaterialien anschaffen.



Wir danken herzlich dem Basarteam, der Sängerriege Einigkeit, dem Autohaus Brunke, dem Ortsverein der CSU Marktleuthen, unserem Pfarrer Riedel und Frau Winterling.

Wir danken den „Gebhardt Großeltern“ aus Hebanz, die den Sternenkindern neue Matratzen für die Entspannungszeit spendieren.

Aus den Gruppen:

Infos von der Sonnenstrahlengruppe

Eine sehr spannende Zeit liegt hinter uns.

Während wir den Herbst mit Pfützen springen, Blätter sammeln und Kompott kochen genießen und regelmäßig für unsere gemeinsame Brotzeit einkaufen gehen, nähert sich das St. Martinsfest. Wir basteln Laternen, üben mit den Laternen zu laufen und singen die Lieder.



Nahtlos ging es dann in den Advent über. Wir sprechen viel über Bischof Nikolaus, binden einen Adventskranz für die Gruppe, backen (und essen natürlich) Plätzchen

und bereiten eine Heimlichkeit vor. Nach dem Besuch von Bischof Nikolaus erzählen wir in der Gruppe von Maria und Josef.



Infos von der Sternschnuppengruppe



Die Kinder der Sternschnuppengruppe genossen die letzten Tage des Herbstes im Krippengarten und machten diesen für den Winter bereit.

Nun konnten wir uns gemeinsam auf die bevorstehende Adventszeit einstellen. So wurde über den Heiligen Bischof Nikolaus gesprochen und Lieder gesungen.

Aber nicht nur das, sondern wurde nun auch der Gruppenraum immer weihnachtlicher. Die Kinder halfen fleißig mit, unsere Gruppe etwas zu dekorieren.

Des weiteren wurden Plätzchen gebacken, Fingerspiele gemacht, Kompott eingekocht, heimliche Elterngeschenke vorbereitet und Lebkuchen gebacken.

Natürlich durfte auch das Einkaufen für unsere Kinderhausbrotzeit nicht fehlen.

Unsere Annika hatte Besuch von ihrer Lehrerin. Sie begleitete uns im Alltag und beim Kneippen.

Sara Ploß, die aktuell in Elternzeit ist, unterstützte uns im Dezember tatkräftig, worüber wir Großen uns sehr freuen.



Infos von der Regenbogengruppe

Im November haben die „Mittleren“ ihre Namen erarbeitet. Mit Hilfe des beweglichen Alphabets konnten die einzelnen Buchstaben des jeweiligen Namens gelegt werden. Aber nicht nur das, die Kinder konnten ihre Namen sowohl nachspüren als auch anhand der Vorlage ihrer Streichholzschachteln schreiben üben. Sie hatten hierbei viel Freude und waren sehr stolz. Auch in der Freispielzeit war der Name üben eine sehr gefragte Sache und so beschäftigten sie sich auch hier gerne damit.



Natürlich wurde im November von allen Kindern auch fleißig für das anstehende St. Martinsfest geprobt. Die Lieder wurden geübt, hier haben die Kinder uns gezeigt, was für ein toller Kinderchor sie sind. Die Aufführung einiger Wackelzähne wurde mit dem Fotoapparat festgehalten. Auch die Laternen durften nicht fehlen, die Kinder haben motiviert an ihren Eulen gebastelt und die Vorfreude auf das Laternenlaufen war riesig.

Beim Kneipen haben wir mit dem Wechselarmbad begonnen. Hier wird eine Armbadwanne mit warmem und eine Wanne mit kaltem Wasser befüllt. Nun werden die Arme zuerst für einige Minuten in das warme Wasser getaucht und wechseln anschließend für einige Sekunden in das kalte Wasser. Dies wird zwei bis dreimal wiederholt. Anschließend werden die Arme aus dem kalten Wasser herausgenommen und abgestreift, zur Wiedererwärmung wird sich bewegt und danach wieder angezogen. Diese Anwendung regt die Durchblutung und den Kreislauf an und passt perfekt in die kalte Jahreszeit.

Auch einen Waldtag mit Simone durften die Kinder erleben. Es wurde gemeinsam zum Wald gelaufen und dort im Freien Brotzeit gemacht, danach konnten die Kinder im Wald ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich austoben.



Der Dezember war ganz der Vorweihnachtszeit und ihren tollen Ereignissen gewidmet. Die Kinder hörten jeden Tag im Morgenkreis eine Adventskalendergeschichte. Diese handelten dieses Jahr von den Bräuchen und dem Feiern von Weihnachten in der ganzen Welt. Selbstverständlich konnten die Kinder auch wieder jeden Tag ein Geschenk vom Adventskalender mit nach Hause nehmen.



Am 06.12.22 hat uns der Bischof Nikolaus besucht, bzw. musste von den Kindern anhand einer Spur auf dem Kinderhausgelände gesucht werden. Sie strahlten, als der Bischof Nikolaus ihnen ihre befüllten Socken überreichte.

Am Freitag vor den Adventssonntagen trafen sich die Kindergartenkinder gemeinsam in der Turnhalle, um einen Adventsmorgenkreis zu erleben, diese waren immer ein Highlight.

Infos von der Sternengruppe

Theater in der Sternengruppe

In der Freiarbeit haben unsere Sternenkinder kleine Figuren gebastelt. Am nächsten Morgen entstand die Idee ein Theater vorzuführen. Die Kinder machten sich auf die Suche nach einem Karton und wurden bei Birgit im Büro fündig. Ganz stolz kamen sie mit ihrer Errungenschaft zurück in die Gruppe. Dort wurde der Karton in ein Theater verwandelt. Die Kinder schnitten und malten, klebten Vorhänge und überlegten sich allerlei. Endlich, am dritten Tag war es dann soweit, dass sie eine Vorführung abhalten konnten. Unsere Mädchen überlegten sich die Handlung, mit dem Tablett spielten wir Theatermusik ein und so fand sich in Windeseile das Publikum ein. Alle Kinder waren begeisterte Zuschauer und hörten gespannt zu. Es gab tosenden Applaus und eine Zugabe blieb nicht aus.



Infos von den Wackelzähnen

Auch die Wackelzähne hatten im November mit den Proben für das St. Martinsfest viel zu tun. Die Kinder hatten Fürbitten und Gebete für den St. Martinsgottesdienst geübt und auch die Lieder wurden in der Vorschule nochmals gesungen. Außerdem haben die Wackelzähne das Theaterstück von St. Martin gespielt und dies wurde anhand von Bildern beim Gottesdienst in der Kirche gezeigt.

Im Dezember ging es auch in der Vorschule um Weihnachten und die Vorweihnachtszeit. Es wurde sich intensiv mit der Entstehung des Adventskranzes



beschäftigt. Die Vorschulkinder haben hierzu eine Geschichte gehört und durften anschließend ihr eigenes Büchlein zur Entstehung des Adventskranzes gestalten.

Auch ein paar Spiele und Stilleübungen durften in dieser Zeit natürlich nicht fehlen. So haben wir auch hier versucht den Kindern das Warten auf Weihnachten so schön wie möglich zu gestalten.



Die Kinder in der Kreativwerkstatt gestalteten passend zur Weihnachtszeit eine Weihnachtskrippe in einem Schuhkarton“.



Feste und Feiern

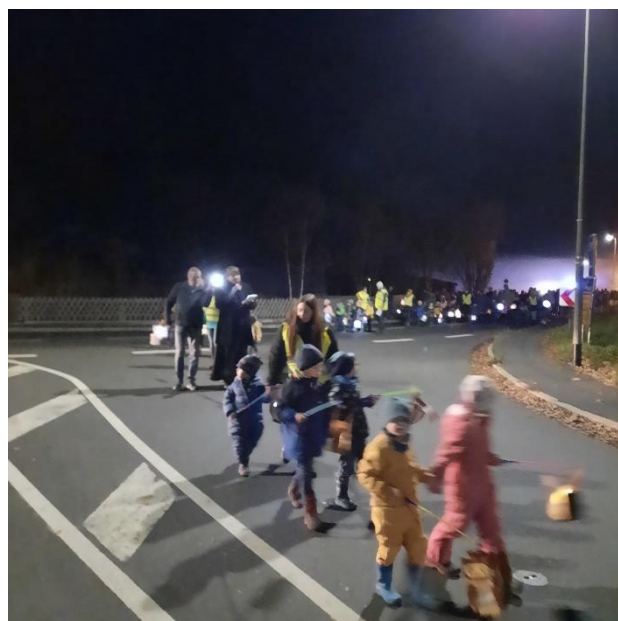
St. Martinsfest

Am 11.11.2022 war es so weit und wir durften nach langer Coronapause endlich wieder ein großes St. Martinfest mit den Eltern in der Kirche feiern.

Schon Wochen vorher wurden Lieder, Gedichte und Gebete geübt. Es entstanden mit Hilfe von zwei Kindern auch schöne St. Martinsfotos für den Gottesdienst.



Nach einer gelungenen Andacht am Abend des 11.11 machten wir uns dann auf und zogen angeführt von St. Martin und dem Bettler durch die Straßen von Marktleuthen. Auf dem Weg konnten wir immer wieder Lichter entdecken, die von den Kindern zusammen mit ihren Eltern gebastelt wurden.



Zurück am Kinderhaus hat jedes Kind noch eine gebackene Martinsgans bekommen, die sie mit den Eltern und Geschwistern teilten.

Zum Abschluss bewirtete uns der Elternbeirat mit Hotdogs und Punsch. So fand auch dieses Fest einen schönen Ausklang.

Aktion Meins wird deins

Die Kleideraktion „Meins wird Deins“, von der Aktion Hoffnung im Bistum Augsburg und dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ in Aachen, wurde dieses Jahr gut von Ihnen unterstützt. Sie haben mit Ihrem Kind, alte aber noch gut erhaltene Kleidung, von zuhause mitgebracht und in die Sammelbox gelegt. Wir haben die Box gut verpackt und an das Eine-Welt-Zentrum der Aktion Hoffnung verschickt. Dort angekommen hat jedes verkaufbare Kleidungsstück ein buntes Etikett mit dem Logo der Aktion bekommen und wird nun im Vinty's-Secondhand-Modeshops der Aktion Hoffnung verkauft. Mit den Erlösen unterstützt die Aktion Hoffnung und das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Projekte in Indonesien und weltweit, die sich besonders um den Schutz von Kindern kümmern. Wir haben von der Aktion eine Urkunde für die Teilnahme zugeschickt bekommen, die vor allem Ihnen gebührt.



Interne Nikolausfeier

Am 06.12.2022 war es so weit - Bischof Nikolaus besuchte das Kinderhaus. Die Kinder fanden vor dem Kinderhaus eine Spur aus Äpfeln, Mandarinen und Nüssen. Anscheinend hatte der Sack vom Nikolaus ein Loch und er hatte einiges verloren. Am Ende der Spur fanden wir den Nikolaus, der uns freudig begrüßte. Wir konnten ihm alle gefundenen und gesammelten Sachen wieder überreichen, was ihn sehr freute.

Bischof Nikolaus las aus seinem goldenen Buch und überreichte jedem Kind seinen gefüllten Socken. Zum Abschluss sangen die Kinder noch ein Lied für den Nikolaus, der dann weiter zog, um noch andere Kinder zu beschenken.



Krippengottesdienst

Am dritten Adventswochenende fand ein Krippengottesdienst statt. Mit Hilfe eines Kamishibai wurde die Geschichte der heiligen Lucia erzählt.

Die Familien schmückten mit Kerzengläsern die Adventsspirale und nahmen sich am Ende ein Glas mit kleinen Achtsamkeitsmöglichkeiten aus der Spirale mit nach Hause.



Interne Weihnachtsfeier

Am 21.12.22 wurde hausintern in jeder Gruppe eine Weihnachtsfeier veranstaltet. Es gab ein gemeinsames Essen und anschließend eine Bescherung. Ob wohl auch das Christkind vorbeigeschaut hat.



Sonstige Informationen

Wir danken allen Familien für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und das gute Miteinander im vergangenen Kalenderjahr. Herzlichen Dank auch nochmal für Ihre Unterstützung während unserer Notbetreuung.

Wir wünschen allen Kranken eine baldige Genesung und allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Wir wünschen uns für das neue Jahr wieder mehr Ruhe und Beständigkeit für unsere Kinder, unser Team und für Sie als Eltern. Bleiben Sie gesund und genießen Sie die Zeit zwischen den Jahren mit Ihren Liebsten.

